

Grenzüberschreitende Verlustverrechnungssysteme in Europa – Vorbilder für eine Reform der deutschen Organschaft?

Aufgrund ihrer binnenstaatlichen Konzeption und der damit einhergehenden Versagung eines grenzüberschreitenden Verlustausgleichs innerhalb der supranational agierenden Unternehmensgruppe gilt die deutsche Organschaft gemeinhin als reformbedürftig. Anregungen für eine Fortentwicklung des Organschaftsrechts liefern im Besonderen die bereits in einigen anderen europäischen Jurisdiktionen implementierten grenzübergreifenden Gruppenbesteuerungsmodelle. Der Beitrag widmet sich der Frage, ob diese Regelungsalternativen uneingeschränkt als Vorbilder für eine Reform der Organschaft fungieren können und sollten.